

05.03.2021

Wo ein Wille ist, findet sich ein überparteilicher Weg

Aus der CDU-Kreistagsfraktion kommen diese positiven Nachrichten:

Senkung der Kreisumlage: CDU, GRÜNE und FDP entlasten Städte und Gemeinden im Rhein-Sieg-Kreis.

*In einem Antrag zum **Doppelhaushalt 2021-2022** fordert die schwarz-grüne Koalition gemeinsam mit der FDP-Fraktion eine Senkung der allgemeinen Kreisumlage um 2,77 Millionen Euro im Jahr 2021 und 1,91 Millionen Euro im Jahr 2022. Der Kreis finanziert sich in wesentlichen Teilen über eine von den Städten und Gemeinden zu entrichtende Kreisumlage*

*Zusätzlich soll auch die Kreisumlage **Mehrbelastung ÖPNV** gesenkt werden.*

*Möglich wird dies durch das **NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz** des Landes NRW. Es bietet dem Kreis die Möglichkeit, Corona-bedingte Belastungen aus dem Haushalt zu isolieren und zu einem späteren Zeitpunkt abzuschreiben.*

„Indem wir die vom Land geschaffenen Möglichkeiten zur Isolierung nutzen, können wir die im Vergleich zu anderen Kreisen sehr niedrigen Kreisumlagesätze noch einmal senken und damit die Städte und Gemeinden bei ihrer Finanzplanung entlasten und trotzdem langfristig einen gesunden Kreishaushalt erhalten. So wollen wir auch mit allen weiteren pandemiebedingten Belastungen verfahren.“, erklärt Dr. Torsten Bieber, Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion.

Nachzulesen unter diesem Link: <https://www.facebook.com/fraktionrheinsieg/>

Thomas Knam



Quelle: CDU Rhein-Sieg

Ihr Vertrauen ist unser Antrieb: CDU-MUCH